

## Presseinformation

ED Netze GmbH  
Schildgasse 20  
D-79618 Rheinfelden  
Tel.: + 49 7623 92-1818  
Fax: + 49 7623 92-3466

11. März 2019

## Sturmtief „Eberhard“ verursacht Stromausfälle in Südbaden

**Rheinfelden/Südbaden.** Zu mehreren Stromausfällen kam es gestern im Laufe des Tages in Südbaden. Sturmtief Eberhard ließ Bäume umstürzen, die überwiegend an 20-kV-Leitungen die Leiterseile zu Boden rissen. Einige Bäume gerieten dabei in Brand. Der Bereitschaftsdienst der ED Netze GmbH war innerhalb kurzer Zeit vor Ort. Die Schalttechniker in der Netzleitstelle und die Techniker vor Ort versorgten die betroffenen Orte auch durch Umschaltungen zügig wieder mit Strom.

Kurz vor 9 Uhr fiel am Sonntagmorgen in Häusern, Höchenschwand, Amrigschwand und Tiefenhäusern der Strom aus. Um 12:30 Uhr waren Riedern, Untermettingen, Obermettingen, Ühlingen, Birkendorf und Hürllingen betroffen. Die Ortschaften waren gegen 13:30 Uhr wieder am Netz.

Nachmittags ab 12:30 Uhr erreichte Sturmtief Eberhard die Orte Feldberg, Hinterzarten, Breitnau, Bärental, Titisee und Altglashütten und im Bereich Neustadt die Orte Oberbränd, Linach, Hammereisenbach, Urach, Eisenbach, Friedenweiler und Schollach. Rund um Schluchsee und Dachsberg fiel der Strom gegen 13:00 Uhr in Schlageten, Wolpadingen, Wittenschwand, St. Blasien und Urberg aus. Weitere betroffene Orte Menzenschwand, Urberg, Bernau, Ibach, Feldberg und Gschwend. Am Hochrhein fiel der Strom in Riedmatt, Schwörstadt, Dossenbach und Nordschwaben aus.

Die Techniker der ED Netze konnten die meisten Ortsteile bis 14 Uhr wieder mit Strom versorgen, im Bereich Feldberg waren alle Ortsteile gegen 17:30 Uhr wieder am Netz. Die Monteure reparierten die meisten der beschädigten Freileitungen direkt vor Ort.

Im Bereich Bärental setzten Techniker der ED Netze ein Notstromaggregat ein.

Auch am Montag war der Bereitschaftsdienst der ED Netze GmbH erneut gefordert. Um 7:53 Uhr stürzte ein Baum in eine Freileitung bei Oberwangen. Hierdurch kam es zu einem Stromausfall im Bereich Stühlingen, Schwaningen, Bettmaringen, Weizen und Dillendorf. Um 8.56 Uhr waren alle Haushalte wieder am Netz.

### Unternehmensinformation

Die ED Netze GmbH ist der Netzbetreiber für Südbaden. Über 330 Mitarbeiter sorgen für eine sichere Stromversorgung der 295.000 Netzkunden und die Einbindung der 16.000 dezentralen Einspeiseanlagen. ED Netze ist Partner der Kommunen und unterstützt sie mit netznahen Dienstleistungen. Das Netzgebiet umfasst im Westen die Region südlich von Freiburg bis zum Hochrhein und reicht im Osten nördlich von Villingen-Schwenningen bis zum Bodensee. Der Verteilnetzbetreiber kümmert sich um Bau, Betrieb und Instandhaltung im Hoch-, Mittel- und Niederspannungsbereich. Ziel ist, die Netze auch für die Energiewelt der Zukunft leistungsfähig zu machen. Über die dezentralen Stützpunkte ist die ED Netze

### Ansprechpartner:

Monika Kiefer, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2650, [monika.kiefer@energiedienst.de](mailto:monika.kiefer@energiedienst.de)

GmbH in ganz Südbaden vor Ort präsent. Sie gehört zur Unternehmensgruppe der Energiedienst Holding AG.

Mehr Infos unter: [www.ednetze.de](http://www.ednetze.de)

Übrigens: Wo es aktuell im Stromnetz der ED Netze Störungen gibt, finden Sie im Internet: [www.ednetze.de/unterbrechungen](http://www.ednetze.de/unterbrechungen)

**Ansprechpartner:**

Monika Kiefer, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2650, [monika.kiefer@energiedienst.de](mailto:monika.kiefer@energiedienst.de)